

■ HeidelbergCement

Zwischenbericht Januar bis September 2008

Heidelberg, 5. November 2008

Dr. Bernd Scheifele, CEO, und Dr. Lorenz Näger, CFO



Zementwerk Citeureup, Indonesien

■ Inhalt

- **Überblick**
- **Kennzahlen**
- **Ergebnis nach Konzerngebieten**
- **Finanzbericht**
- **Ausblick**

■ Deutliches Absatz- und Umsatzplus per Ende September

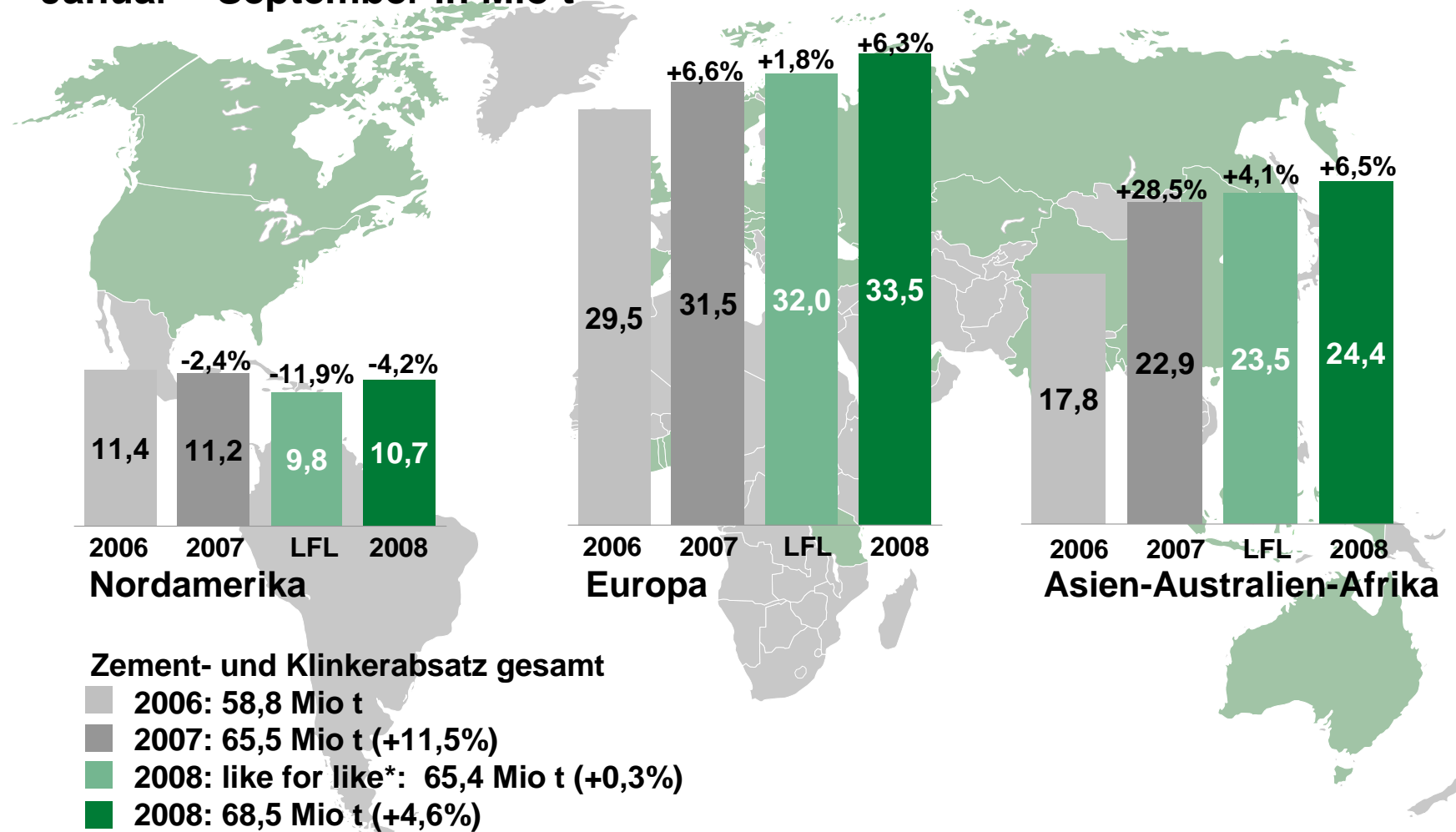
- **Auswirkungen der Finanzmarktkrise verschlechtern zunehmend gesamtwirtschaftliches Umfeld**
- **Konzernumsatz steigt auf knapp 11 Mrd EUR (+49%)**
 - Hohe Zuwächse insbesondere in Osteuropa, Benelux, Skandinavien, Deutschland, Indonesien, China und Türkei
- **Operatives Ergebnis erreicht 1,6 Mrd EUR (+15,6%) trotz deutlichem Marktrückgang in den USA und Großbritannien**
- **Umsetzung der Synergien aus der Hanson-Integration verläuft planmäßig (2008: 135 Mio EUR)**
- **Wegen deutlicher Abschwächung der Gesamtwirtschaft ergänzen in allen Bereichen eingeleitete Sofort-Sparmaßnahmen das „Fitnessprogramm 2009“**

■ Inhalt

- Überblick
- **Kennzahlen**
- Ergebnis nach Konzerngebieten
- Finanzbericht
- Ausblick

Zement- und Klinkerabsatz erreicht 68 Mio t

Januar – September in Mio t



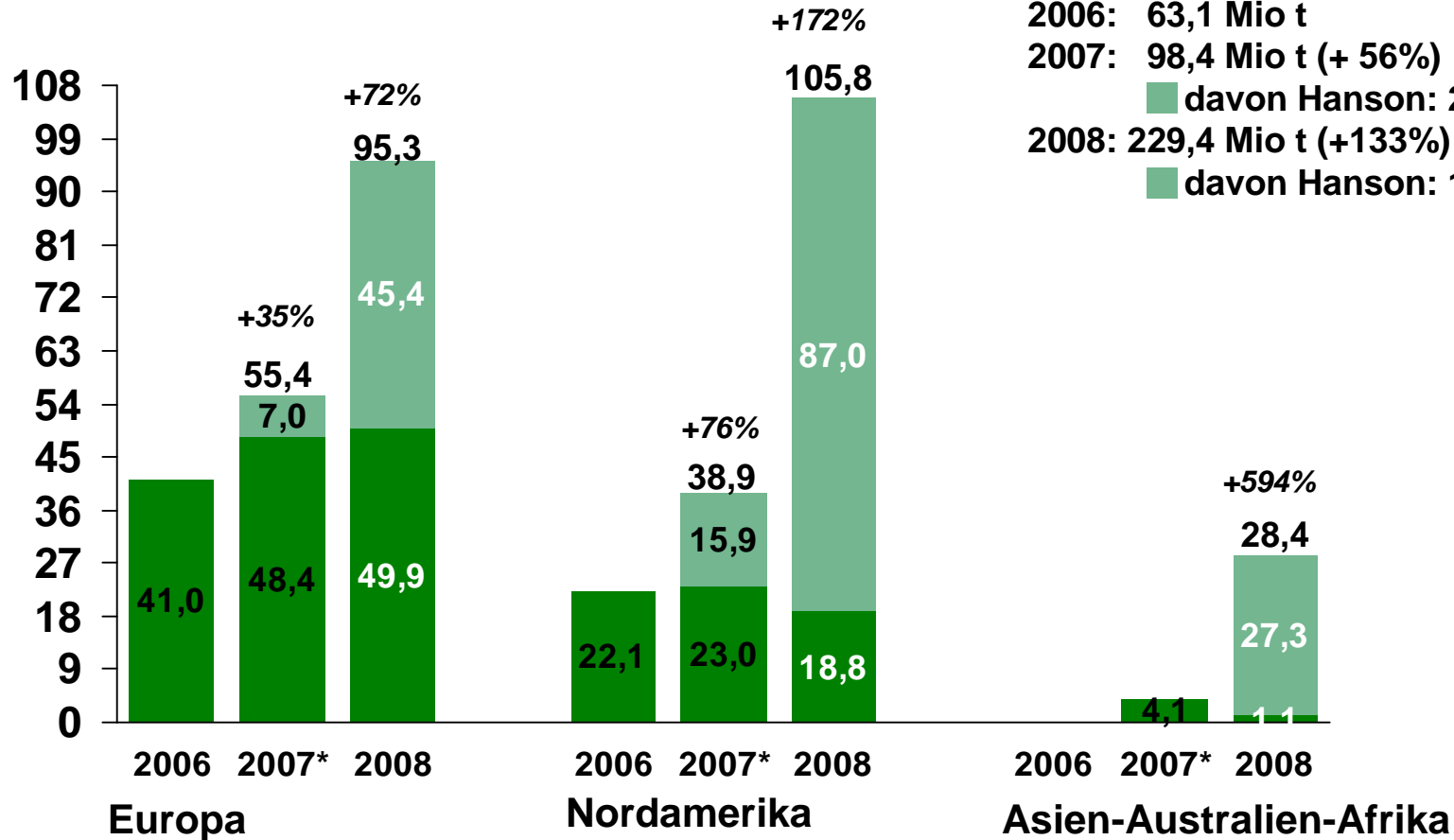
Zement- und Klinkerabsatz gesamt

- 2006: 58,8 Mio t
- 2007: 65,5 Mio t (+11,5%)
- 2008: like for like*: 65,4 Mio t (+0,3%)
- 2008: 68,5 Mio t (+4,6%)

* ohne neu konsolidierte Unternehmen

Absatz Zuschlagstoffe steigt auf knapp 230 Mio t

Januar – September in Mio t



Konzern gesamt

2006: 63,1 Mio t

2007: 98,4 Mio t (+ 56%)

■ davon Hanson: 26,9 Mio t

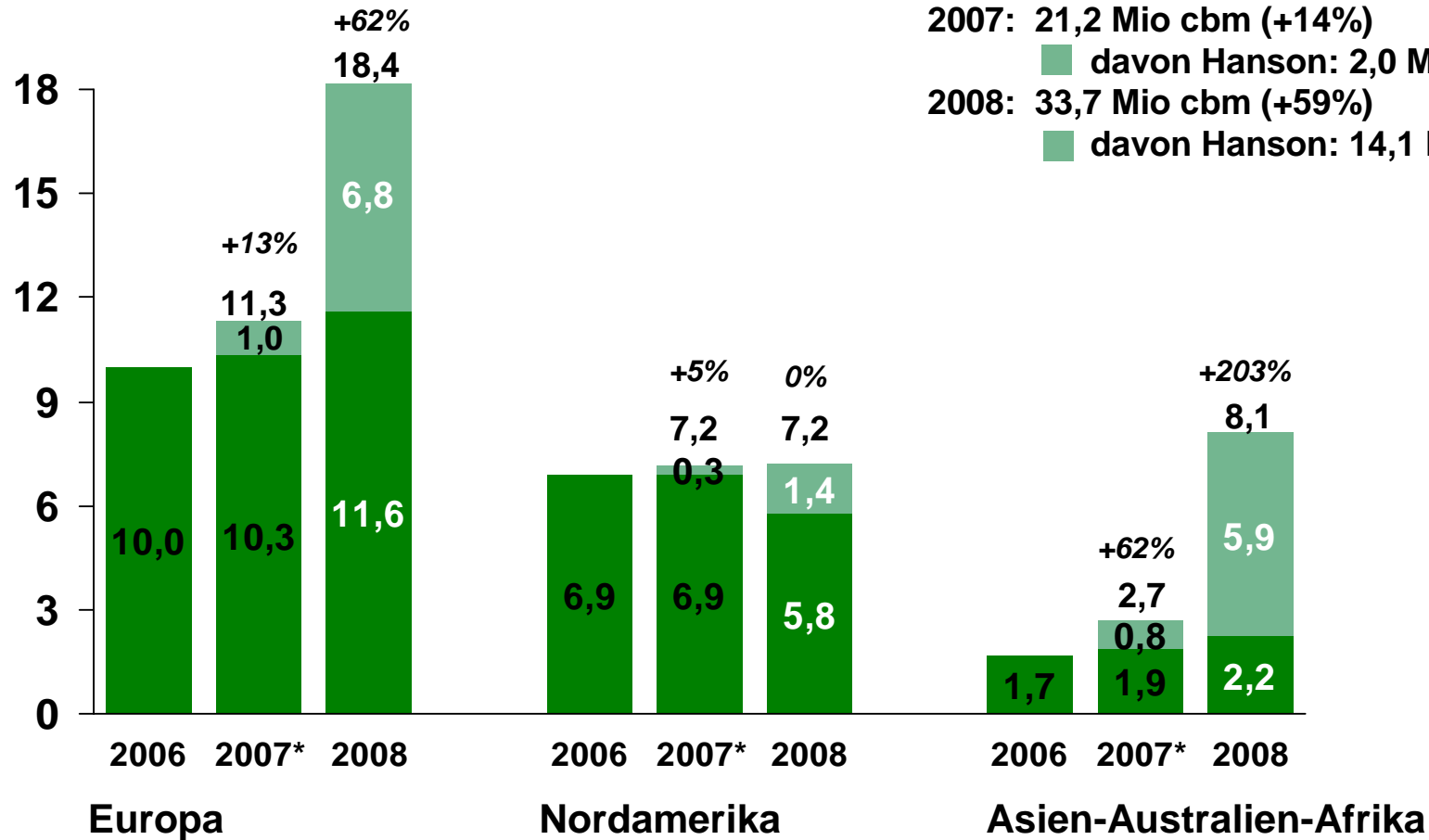
2008: 229,4 Mio t (+133%)

■ davon Hanson: 159,6 Mio t

*Hanson seit 24.08.2007 konsolidiert

Absatz Transportbeton erreicht 34 Mio cbm

Januar – September in Mio cbm



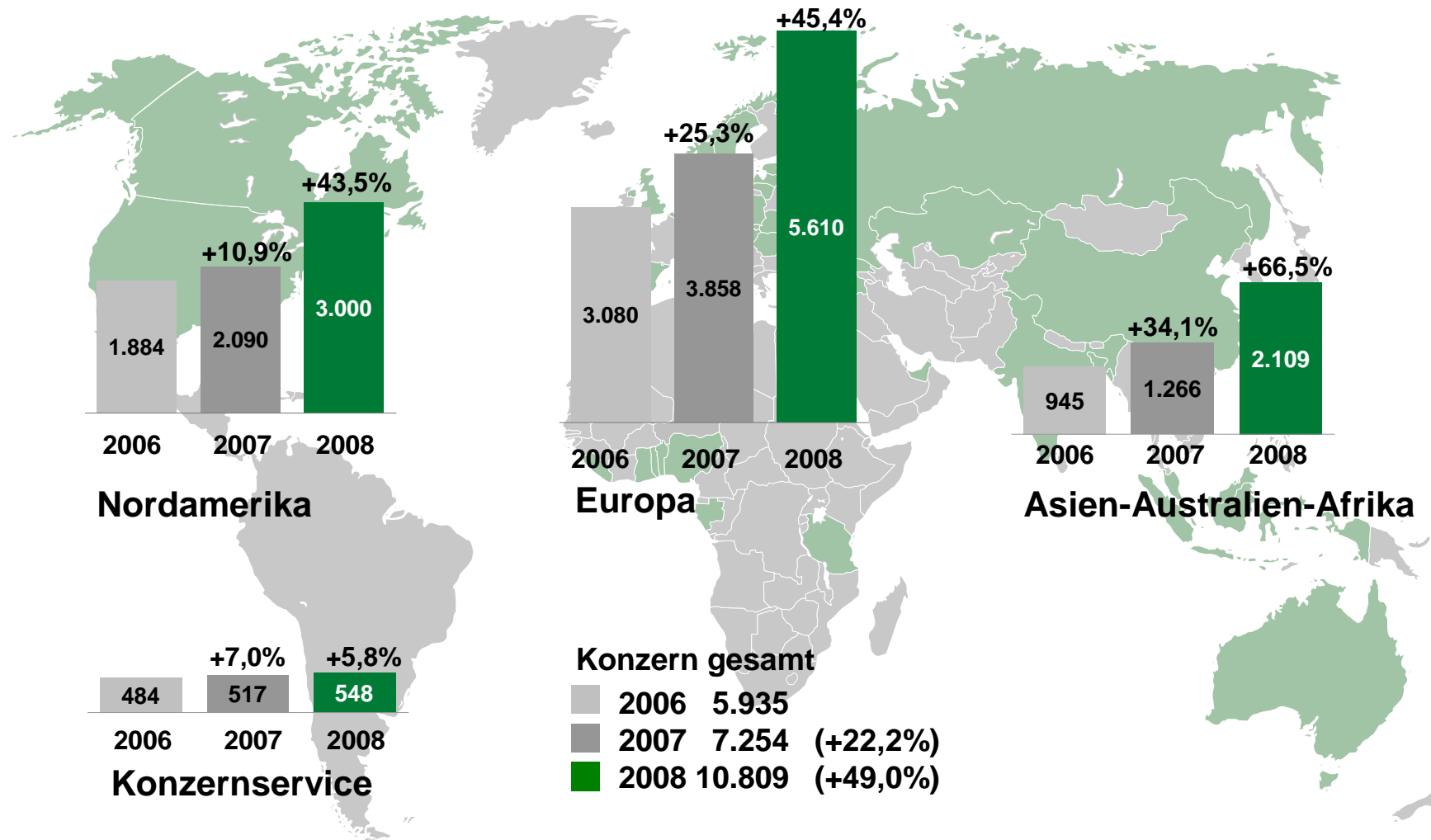
Konzern gesamt

2006: 18,6 Mio cbm
 2007: 21,2 Mio cbm (+14%)
 ■ davon Hanson: 2,0 Mio cbm
 2008: 33,7 Mio cbm (+59%)
 ■ davon Hanson: 14,1 Mio cbm

*Hanson seit 24.08.2007 konsolidiert

Konzernumsatz steigt um 49% auf 10,8 Mrd EUR

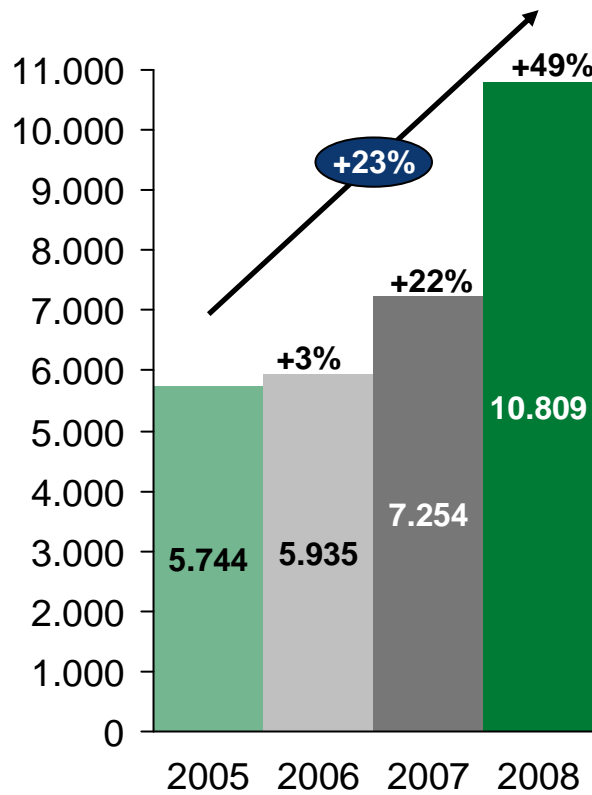
Januar – September in Mio EUR



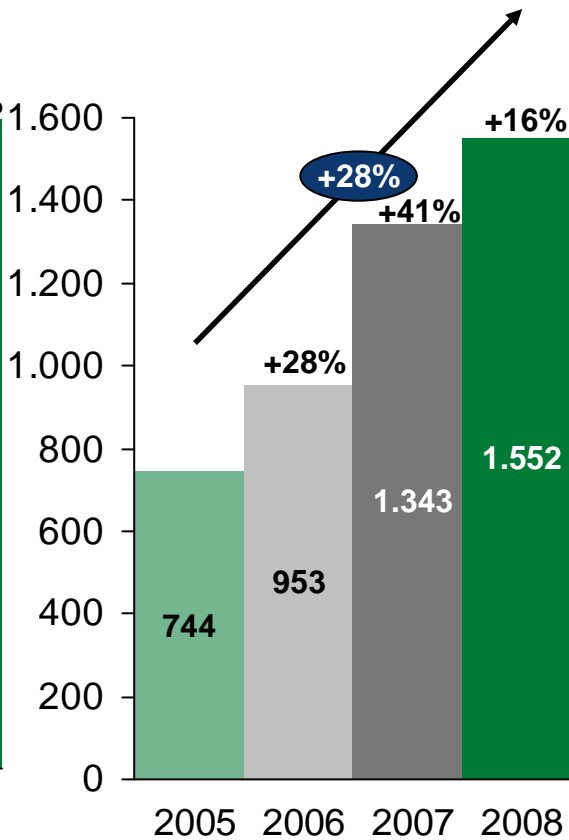
Finanzkennzahlen im Überblick

Januar bis September in Mio EUR

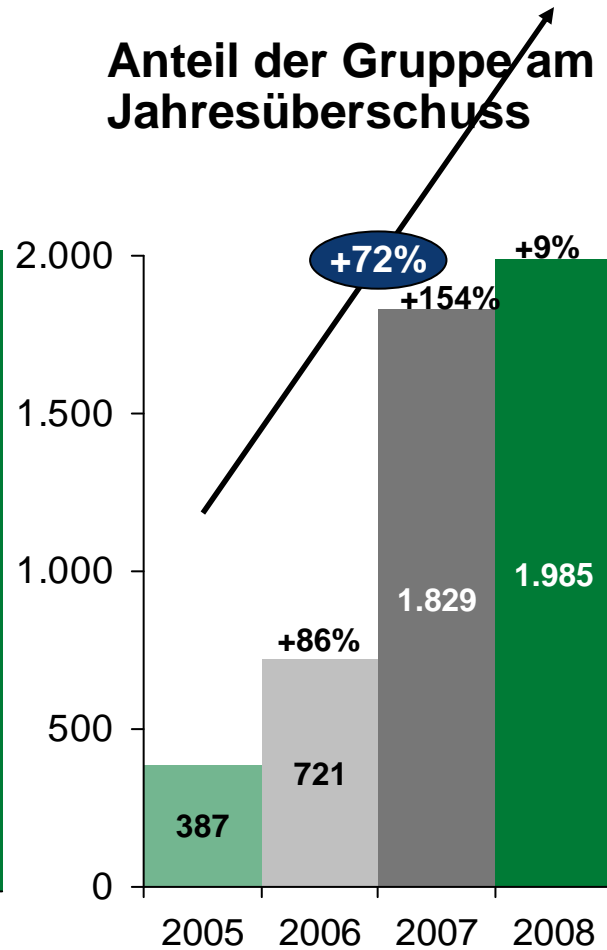
Umsatz



Operatives Ergebnis



Anteil der Gruppe am Jahresüberschuss



Operatives Ergebnis Januar - September 2008

Mio EUR	VJ	LJ	Abw.	%	Operativ	%	Kons.	Währung
Europa	738	893	154	20,9%	49	6,7%	103	2
Nordamerika	382	286	-96	-25,0%	-119	-34,9%	64	-41
Asien-Australien-Afrika	215	359	144	67,1%	97	51,5%	76	-28
Konzernservice	8	14	7	83,1%	7	109,4%	0	-1
Gesamt	1.343	1.552	209	15,6%	35	2,7%	243	-69

Inhalt

- Überblick
- Kennzahlen
- **Ergebnis nach Konzerngebieten**
- Finanzbericht
- Ausblick

Operatives Wachstum in Europa

- Gesamtwirtschaftliches Umfeld wird zunehmend schwieriger; hohe Einbußen in Großbritannien und Spanien
- Starke Wachstumsimpulse aus Bauwirtschaft in Osteuropa, Skandinavien und Benelux
- Deutlicher Anstieg bei Zementabsatz und –umsatz, insbesondere in Russland, Tschechien, Estland, Skandinavien und Benelux; spürbare Mengensteigerung in Deutschland
- Ohne Berücksichtigung von Hanson leichter Absatzrückgang bei Zuschlagstoffen; erfreuliche Zunahme bei Transportbeton
- Kapazitätsanpassung und Standortoptimierung in Großbritannien



Mio EUR	Januar - September			Veränderung	Op.	Kons.	Währ.
	2007	2008					
Umsatz	3.858	5.610	1.752	45,4%	231	1.546	-26
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	960	1.194	233	24,3%	54	180	-1
<i>in % des Umsatzes</i>	24,9%	21,3%					
Operatives Ergebnis	738	893	154	20,9%	49	103	2
Absatz							
Zement/Klinker/Hüttensand (Mio t)	31,46	33,45	6,3%				
Zuschlagstoffe (Mio t)	55,42	95,26	71,9%				
Transportbeton (Mio m ³)	11,33	18,40	62,4%				

Nordamerika von starkem Einbruch in USA betroffen

- Finanzmarkt- und Immobilienkrise in den USA sind Auslöser für globale Verwerfungen
- Deutlich rückläufiger Zementabsatz in USA; moderater Anstieg in Kanada
- Senkung der Importe, um Auslastung der Zementwerke zu sichern
- Konjunkturbedingte Einbußen bei Zuschlagstoffen und Transportbeton
- Bauprodukte von rückläufigem Wohnungsbau besonders stark beeinträchtigt
- Kapazitäten in den USA an niedrigeres Marktniveau angepasst



Mio EUR	Januar - September						
	2007	2008	Veränderung		Op.	Kons.	Währ.
Umsatz	2.090	3.000	910	43,5%	-230	1.348	-208
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	470	472	2	0,4%	-119	170	-49
<i>in % des Umsatzes</i>	22,5%	15,7%					
Operatives Ergebnis	382	286	-96	-25,0%	-119	64	-41
Absatz							
Zement/Klinker/Hüttensand (Mio t)	11,16	10,69	-4,2%				
Zuschlagstoffe (Mio t)	38,86	105,75	172,1%				
Transportbeton (Mio m ³)	7,22	7,20	-0,2%				

Wachstum in Asien-Australien-Afrika

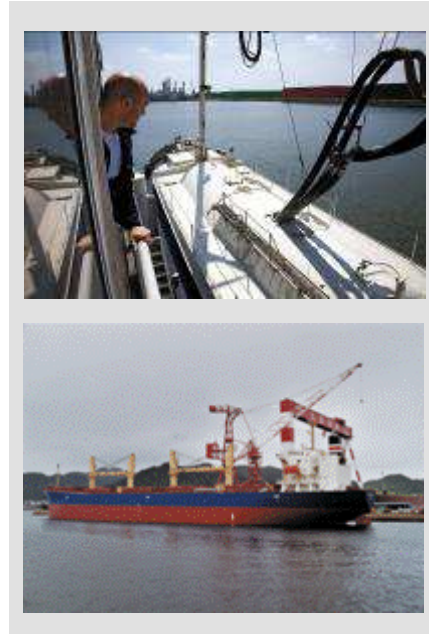
- Robustes Wirtschaftswachstum in Schwellenländern; langsames Tempo in Australien
- Deutlich zweistelliger Umsatzzuwachs auf vergleichbarer Basis
- Hohe Inlandsnachfrage nach Zement in Indonesien; sehr starker Absatzanstieg in China und Türkei
- Zweistelliges Mengenwachstum in Afrika auf vergleichbarer Basis
- Zuschlagstoff- und Transportbetonlieferungen stark zugenommen



Mio EUR	Januar - September		Veränderung	Op.	Kons.	Währ.	
	2007	2008					
Umsatz	1.266	2.109	842	66,5%	313	655	-126
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	282	461	179	63,3%	105	109	-35
<i>in % des Umsatzes</i>	22,3%	21,9%					
Asien	211	302	90	42,6%	94	24	-28
Australien	17	95	78	473,6%	-6	85	0
Afrika	54	65	10	18,9%	16	1	-7
Operatives Ergebnis	215	359	144	67,1%	97	76	-28
Absatz							
Zement/Klinker/Hüttensand (Mio t)	22,87	24,35	6,5%				
Zuschlagstoffe (Mio t)	4,09	28,41	594,2%				
Transportbeton (Mio m³)	2,66	8,08	203,6%				

Konzernservice

- Handelsvolumen von HC Trading um 10,5 % auf 7,9 Mio t gesunken
- Frachtraten trotz Rückgang weiter auf hohem Niveau
- Drastische Senkung der Zementimporte in traditionellen Importländern wie USA und Spanien
- Zuwächse beim Handel mit Klinker und Trockenmörtel
- Umsatzsteigerung bei HC Fuels gleicht Rückgang bei HC Trading mehr als aus



Mio EUR	Januar - September		Veränderung	Op.	Kons.	Währ.
	2007	2008				
Umsatz	517	548	30	5,8%	92	-61
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	8	15	6	78,0%	8	-1
<i>in % des Umsatzes</i>	1,6%	2,7%				
Operatives Ergebnis	8	14	7	83,1%	7	-1
Handelsvolumen						
Zement (Mio t)	4,5	2,6	-42,6%			
Klinker (Mio t)	3,8	4,7	24,3%			

Inhalt

- Überblick
- Kennzahlen
- Ergebnis nach Konzerngebieten
- **Finanzbericht**
- Ausblick

Finanzkennzahlen

Mio EUR	Januar - September				Abweichungsanalyse			
	2007	2008	Veränderung		Op.	Kons.	Währ.	
Umsatz	7.254	10.809	3.555	49,0%	427	6,3%	3.549	-422
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen <i>in % des Umsatzes</i>	1.721 23,7%	2.141 19,8%	420	24,4%	47	2,9%	459	-85
Operatives Ergebnis	1.343	1.552	209	15,6%	35	2,7%	243	-69
Anteil der Gruppe	1.829	1.985	156	8,5%				
Gewinn je Aktie (IAS 33)	15,6	16,0						

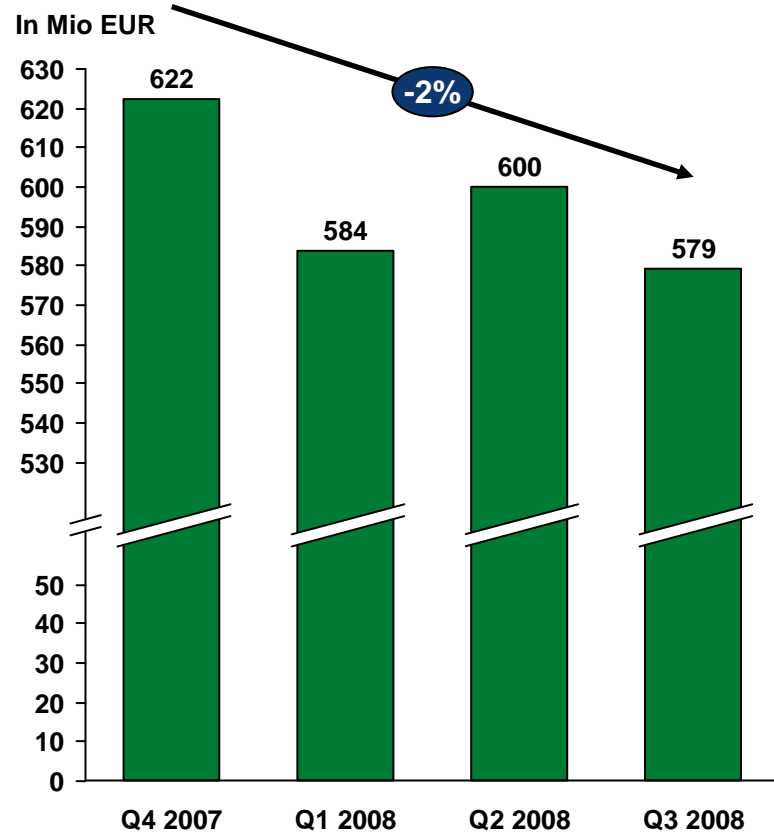
Investitionen	2007	2008	Veränderung
Sachanlagen	579	697	118
Finanzanlagen	11.826	102	-11.724
Summe Investitionen	12.405	799	-11.606

■ Gewinn- und Verlustrechnung: Erläuterung

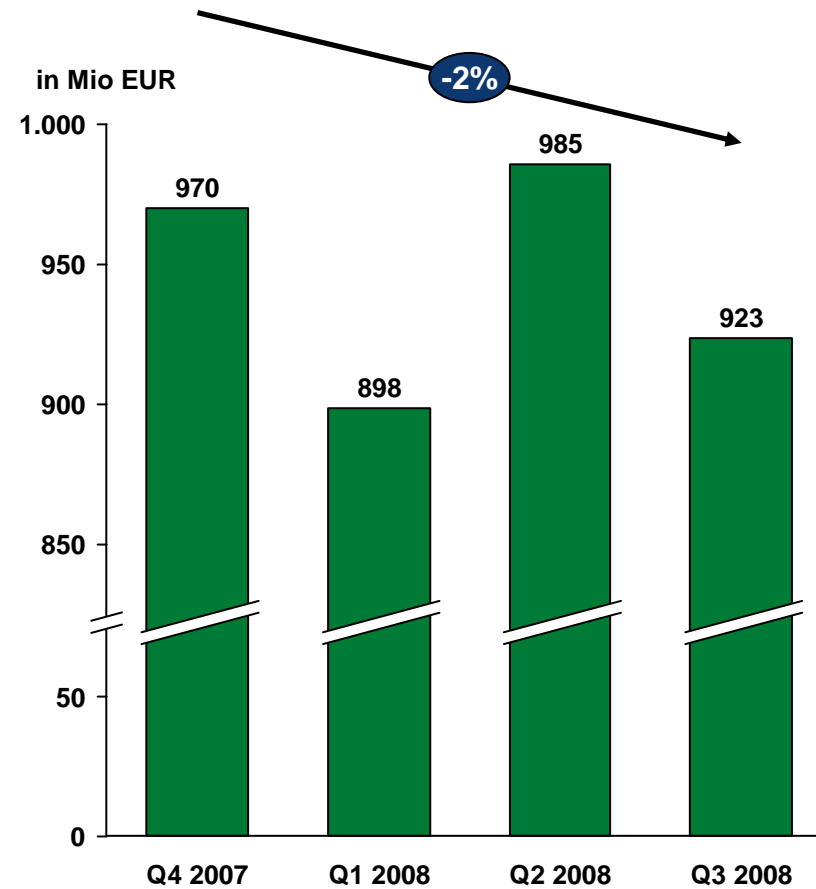
- **Die erzielten Synergieeffekte werden erstmals in der GuV sichtbar**
 - Personal- und Sachkosten sinken im 3. Quartal im Vergleich zum 2. Quartal
 - Trend wird sich in den kommenden Quartalen verstärken
- **Kosten der Hanson-Integration und Erträge aus dem Verkauf von Nicht-Kernaktivitäten prägen das zusätzliche ordentliche Ergebnis**
- **Finanzaufwand steigt durch die Finanzierung der Hanson-Akquisition und marktbedingt höhere Zinsen**
- **Steuerquote ist auf vergleichbarer Basis rückläufig aufgrund der steuereffizienten Ausgestaltung der Hanson-Akquisition**
- **Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis steigt vor allem durch gute Ergebnisse von Indocement**

Sinkende Personalkosten und sonstige betriebliche Aufwendungen

Personalkosten



Sonst. betriebl. Aufwend.



Gewinn- und Verlustrechnung Januar – September 2008

Mio EUR	September 2006 *)	September 2007	September 2008	Veränderung 2008/2007
Umsatzerlöse	5.934	7.254	10.809	49 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	1.325	1.721	2.141	24 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-340	-378	-589	56 %
Operatives Ergebnis	985	1.343	1.552	16 %
Zusätzliches ordentliches Ergebnis	61	912	40	-96 %
Ergebnis aus Beteiligungen	145	143	51	-64 %
Betriebsergebnis	1.191	2.398	1.643	-31 %
Finanzergebnis	-167	-265	-551	108 %
Ergebnis vor Steuern aus fortzuführendem Geschäft	1.025	2.133	1.092	-49 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-316	-371	-273	-26 %
Ergebnis nach Steuern aus fortzuführendem Geschäft	709	1.762	818	-54 %
Ergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	81	140	1.261	803 %
Jahresüberschuss	790	1.901	2.079	9 %
Anteil der Gruppe	721	1.829	1.985	9 %

*) Die Werte wurden angepasst aufgrund der Darstellung der maxit Group als nicht fortzuführendes Geschäft (IFRS 5) und sind deshalb mit den in den Vorjahren veröffentlichten Werten nicht vergleichbar.

Kapitalflussrechnung Januar - September 2008

Mio EUR	Januar-September 2006 *)		Januar-September 2007		Januar-September 2008	
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit						
Cashflow	1.012		1.319		1.496	
Veränderung des betrieblichen Umlaufvermögens	-343		-387		-960	
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	69		80		-30	
		738		1.012		506
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit						
Immaterielle Vermögenswerte	-2		-37		-16	
Sachanlagen	-297		-542		-681	
Finanzanlagen	-194		-11.825		-102	
Einzahlungen aus Abgängen/Sonstiger Mittelfluss	119		2.034		2.274	
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	-74		-10		-25	
		-448		-10.380		1.450
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit						
Kapitalerhöhung	0		527		513	
Dividenden	-160		-171		-189	
Nettoaufnahme von Anleihen und Krediten	-153		9.764		-2.105	
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	7		-62		41	
		-306		10.058		-1.740
Veränderung der liquiden Mittel - fortzuführendes Geschäft		-18		682		230
Veränderung der liquiden Mittel - aufgegebenes Geschäft		2		8		-14
Veränderung der liquiden Mittel						
Stand der liquiden Mittel 1. Januar	317		219		832	
Wechselkursbedingte Veränderung liquider Mittel	-3		-39		-24	
Stand der liquiden Mittel 31. Dezember	298	-16	870	690	1.024	216

*) Die Werte wurden angepasst aufgrund der Darstellung der maxit Group als nicht fortzuführendes Geschäft (IFRS 5) und sind deshalb mit den im Konzernabschluss zum 31.12.2006 veröffentlichten Werten nicht vergleichbar.

Konzernbilanz zum 30. September 2008

Mio EUR	31.12.2006	31.12.2007	30.09.2008	Abweichung 2008/2007
Aktiva				
Immaterielle Vermögenswerte	2.803	10.943	10.771	-172
Sachanlagen	5.540	10.435	10.502	68
Finanzanlagen	1.163	1.020	921	-99
Anlagevermögen	9.506	22.398	22.194	-204
Latente Steuern	133	157	144	-13
Forderungen	1.549	2.877	3.558	681
Vorräte	896	1.571	1.784	213
Flüssige Mittel	234	873	1.069	197
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	1.406	0	-1.406
Bilanzsumme	12.318	29.282	28.749	-533
Passiva				
Aktionären zustehendes Kapital	5.348	6.997	8.957	1.960
Anteile Fremder	480	522	568	47
Summe Eigenkapital	5.828	7.519	9.525	2.006
Rückstellungen	1.282	2.128	2.021	-107
Latente Steuern	507	1.104	1.062	-42
Operative Verbindlichkeiten	1.280	2.605	2.739	133
Verzinsliche Verbindlichkeiten	3.421	15.567	13.402	-2.165
Zur Veräußerung gehaltene Schulden	0	359	0	-359
Bilanzsumme	12.318	29.282	28.749	-533
Nettoverschuldung (ohne andienbare Minderheiten)	3.081	14.608	12.292	-2.316
Gearing	52,5 %	193,4 %	128,9 %	

■ Finanzlage

- **Ratingagenturen begründen Herabstufung auf Ba1/BB+/BB+ trotz exzellenter weltweiter Marktpositionen mit**
 - Marktrückgängen in USA und UK
 - marktbedingt unzureichenden Desinvestitionen
 - und erschwerten Refinanzierungsbedingungen
- **Finanzierungsmöglichkeiten von HeidelbergCement durch Herabstufung und angespannte Lage auf den Finanzmärkten eingeschränkt**
- **Liquidität durch ausreichende freie und bestätigte Kreditlinien gesichert**

Inhalt

- Überblick
- Kennzahlen
- Ergebnis nach Konzerngebieten
- Finanzbericht
- **Ausblick**

Gesamtwirtschaftlicher Ausblick

- **Unsicherheit auf den Finanzmärkten beeinträchtigt zunehmend die Realwirtschaft**
- **Deutlicher Rückgang in den USA und Großbritannien**
- **Abkühlung greift auf weitere europäische Länder über; Wachstumstempo in Schwellenländern verlangsamt sich**
- **Anhaltend extreme Volatilität der Wechselkurse und Energiepreise**
- **Wachstumsperspektiven für 2008 und insbesondere 2009 weltweit reduziert**



■ **Kostensenkung und Effizienzsteigerung im Fokus**

- **Frühzeitige Struktur- und Kapazitätsanpassungen in USA und Großbritannien führen bereits 2008 zu Kostenentlastungen**
- **Sofortmaßnahmen wegen zunehmend starker Beeinträchtigung der Realwirtschaft**
 - u.a. Einstellungsstop, Überprüfung der Investitionsprojekte, detaillierte Einsparungsmaßnahmen in zahlreichen Bereichen
- **„Fitnessprogramm 2009“ mit 250 Mio EUR Volumen**
 - Optimierung und Effizienzsteigerung in allen Bereichen sowie Reduzierung der Verwaltungskosten

Ausblick HeidelbergCement 2008

- Gesamtwirtschaftliches Umfeld wird zunehmend schwieriger
- Interne Effizienzsteigerungs- und Kostensenkungsziele erreicht
- Verschärften Rahmenbedingungen durch Sofortmaßnahmen Rechnung getragen
- Spürbare Umsatzverbesserung durch positive Beiträge aus Europa und den Schwellenländern sowie konsolidierungsbedingt
- Erreichung der Ergebnisprognosen bestätigt, wobei Risiken aus stark schwankenden Wechselkursen, volatilen Energiekosten und einer weiteren Eintrübung der Wirtschaftslage bestehen

